



## **AMERIKA/KUBA- Kubanische Kirche bietet Studiengänge für Unternehmer**

Havanna (Agenzia Fides) – In Zusammenarbeit mit einer mexikanischen Universität will die katholische Kirche in Kuba Jungunternehmern beim Weg in die Selbstständigkeit helfen. Zwei dreimonatigen Workshops und zweijährigen betriebswirtschaftlichen Kursen werden die Gesellschaft Jesu und Christlichen Schulbrüder (La Salle) anbieten, während ein weiterer Kurs von der Erzdiözese Havanna auf den Weg gebracht wird.

Die Voraussetzungen sind je nach dem gewählten Bildungsweg unterschiedlich "Unser Kurs soll Menschen die Grundlagen für den Start eines Unternehmens bieten und das notwendige Wissen darüber Vermitteln, wie ein Projekt in unserem Land funktionieren kann", so ein Mitarbeiter von Jorge Mandilego, der das Projekt "CubaEmprende" der Erzdiözese Havanna leitet, zum Fidesdienst. Erste Kurse wurden im Kulturzentrum Félix Varela bereits Mitte 2012 auf den Weg gebracht.

In Kuba gibt es keine privaten Bildungseinrichtungen und die staatlichen Schulen sind seit den 60er Jahren kostenlos. Die katholische Kirche hatte den eigenen Beitrag im Bildungswesen stets angeboten, doch dieses Angebot wurde von den Behörden bisher abgelehnt. Mit dem Prozess der wirtschaftlichen Öffnung, die seit 2010 unter Präsident Raul Castro begann, konnten erste Kleinunternehmen und Kooperativen gegründet werden, was bis dahin in einer zu 80% vom Staat kontrollierten Wirtschaft undenkbar war. (CE) (Fidesdienst, 22/10/2013)